

## Nachwuchsschützen brillierten am St. Gallerbär

(Quelle SGKSV)

### Joel Liechi und Andreas Gerner zuoberst auf dem Treppchen

370 Jugendliche haben wiederum in der Vorausscheidung zum St. Gallerbär mitgemacht. Von den 238 Luftgewehrschützinnen und –schützen konnten sich deren 105 am vergangenen Sonntag beim Finale in Wil messen. 67 der 232 Teilnehmer mit der Luftpistole standen in Wil ebenfalls noch einmal im Einsatz. Spannende Wettkämpfe standen auf dem Programm.

Am diesjährigen Nachwuchswettkampf der St. Galler Schützen, dem „St. Gallerbär“, haben die jungen Luftgewehr- und Luftpistolenschützen wieder alle ihre Kräfte mobilisiert, um die Schüsse präzise in die Mitte der Scheibe abzugeben. Wie immer ist dieser Anlass perfekt von Petra Mullis vorbereitet worden. Die Organisatorin war am Wettkampftag allerdings nicht so häufig wie sonst im Schiesstand anzutreffen, denn einen Tag zuvor hatte sie sich beim Skifahren eine Verletzung am Knie zugezogen. Aber so zuverlässig, wie die Mosnangerin in den letzten sechs Jahren diesen Anlass bereits auf die Beine gestellt hat, fehlte sie auch diesmal nicht und wachte aufmerksam darüber, dass alles korrekt ablief.

Gabriel Strässle, der Bereichsleiter Ausbildung beim St. Gallischen Kantonalschützenverband SGKSV, übernahm die Rangverkündigung und stellte kurz einen neuen Anlass, sozusagen das sommerliche Gegenstück zum St. Gallerbär, vor.

### René Kaiser und David Davatz gewinnen

Bei den Schülern mit Schiesshilfe gewann René Kaiser (SG Tell Gams), vor Roman Müller (FSG Sargans) und Olivia Hagmann (Druckluftwaffenanlage Bütschwil). Auch Nicole Köppel (Sportschützen Sargans), Nina Suter (Sportschützen Gossau), Reto Breitenmoser (Bütschwil), Tobias Kohler (MSV Vättis), Patrick Schlegel (SG Tell Gams), Livio Kunz (SG Goldach), Simon Kohler (MSV Vättis), Marlies Kaiser (SG Tell Gams), Lea Fussenegger (LG Engelburg), Christoph Lenherr (SG Tell Gams), Anna Bonderer (MSV Vättis) und Jan Krasovec (SV Jona) erhielten noch eine Medaille. Am Wettkampf teilgenommen, aber medaillenmässig leer ausgegangen sind: Andri Hardegger, Corina Dürr und Julian Schöb (alle SG Tell Gams), Dario Graf (SG Goldach), Marco Thöni (SV Jona), Devin Brunner (Stadtschützen Wil), Sina Bonderer (MSV Vättis), Joel Bremgartner und Lars Baumann (beide Sportschützen Gossau), Marcus Müller (Sportschützen Sargans) und Noah Camenzind (MSV Brunnadern)

Gold, Silber und Bronze in der Kategorie Schüler mit beweglicher Schiesshilfe durften David Davatz (SG Buchs-Räfis), Marina Bonderer (MSV Vättis) und Pascal Zwicker (Sportschützen Gossau) entgegennehmen. Weitere Medaillen erhielten Martina Kaiser und Christoph Dürr (beide SG Tell Gams), Luca Wick (Sportschützen Gossau), Christoph Bräm (SG Tell Gams), sowie Andreas Mathis (LG Engelburg). Das Finale in Wil konnte von weiteren acht sportlichen Schützen bestritten werden. Diese mussten aber leider ohne Auszeichnung nach Hause zurückkehren. Es sind dies: Martin Rupp (SG Goldach), Markus und Daniel Lenherr (beide SG Tell Gams), Fabio Good und Lars Eder (beide Sportschützen Sargans), sowie René Bremgartner, Pascal Schmidli und Fabian Rohner (alle Sportschützen Gossau).

### Podest in weiblicher Hand

In Frauenhand war das Finale der Luftgewehrschützen in der Kategorie Schüler. Fünf von acht Finalisten waren weiblich und gewonnen hat diesen Wettkampf die Ebnet-Kapplerin Iris Riedener von ihrer Teamkollegin Mirjam Künzli und Lukas Graf (Sportschützen Gossau). Die weiteren Finalteilnehmer Michael Köppel (Sportschützen Sargans), Nathalie Gsell (Sportschützen Gossau), Marc Fussenegger (LG Engelburg), Fabienne Hofmann (LG Appenzell) und Larissa Bösch (LG Ebnet-Kappel) durften noch eine Krankkarte entgegennehmen. Sozusagen leer ausgegangen sind: Benjamin Moser (Stadtschützen Wil), Gary Roth (Sportschützen Gossau), Simon Gstöhl (SG Buchs-Räfis), Stefan Mock und Michael Schweizer (MSV Brunnadern), Stefan Fritschi und Philip Hüppi (Sportschützen Gommiswald), sowie Markus Brändle (Bütschwil).

Bei den Jugendlichen ging der Medaillensatz an Jessica Hollenstein (Stadtschützen Wil), Martina Scherrer (LG Ebnet-Kappel) und Florian Dobler (LG Appenzell). Das Finale erreicht, aber die Medaillenränge verpasst haben Alexander Kayed (Stadtschützen Wil), Conradin Roffler (SG Buchs-Räfis), Jan Schweizer (LG Appenzell), Dominik Zwicker (Sportschützen Gossau) und Michael Scherrer

(LG Ebnat-Kappel). Immerhin eine Teilnahme am St. Galler Bär in Wil - und das ist schon eine tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass knapp 400 Teilnehmer in der Vorrunde dabei sind – können Jan Häfeli, Thomas Bischof, Fabian Oswald (Stadtschützen Wil), Jan Lengwiler und Fabian Weber (Sportschützen Gossau), Gabriele Lusi, Dominik Peyer, Marvin Bernet und Fabian Müller (Sportschützen Gommiswald), Daniel Weder, Chandra Marquart und Marc Widmayr (SG Buchs-Räfis), Mathias Dick (SG Goldach), Pascal Baumann (Bütschwil), Andreas Schweizer (MSV Brunnadern), Michael Kaiser (SG Tell Gams), Raphael Schelling (Sportschützen Sargans), sowie Stefano Reutimann (SV Jona) vorweisen. Mit einem grossartigen Finale konnte Joel Liechi (Sportschützen St. Gallenkappel) den Sieg in der Kategorie Junioren für sich entscheiden. Petra Hollenstein (LG Ebnat-Kappel) und Claudia Graf (Sportschützen Gossau) holten die weiteren Medaillen. **Nur knapp hat Johanna Weber (LG Appenzell) die Medaillenränge verpasst.** Auch für Roman Eicher (Sportschützen St.Gallenkappel) gab es „nur“ noch eine Kranzkarte, genauso wie für Marina Bohl (LG Ebnat-Kappel), Remo Duft (MSV Rufi-Maseltrangen) und Mathias Willi (Sportschützen Sargans). Ganz leer, aber dafür um eine Wettkampferfahrung reicher gingen Sascha Begert (Stadtschützen Wil), Myriam Brühwiler (Sportschützen Gossau), Marina Dutler und Cécile Roffler (SG Buchs-Räfis), Karin Scherrer, Sabrina Frischknecht und Christian Lusti (LG Ebnat-Kappel), Simon Eicher, Pascal Schumacher und Moreno Gavoldi, (Sportschützen St.Gallenkappel), Andrea Brunner (Sportschützen Gossau), David Kuster (SV Gommiswald) und Roger Abderhalden (MSV Brunnadern) nach Hause.

### **Mit der Luftpistole um Punkte gekämpft**

Der Appenzeller Dominik Gantenbein – die Appenzeller sind seit kurzem auch bei diesem Wettkampf ihrer „Nachbarn“ dabei – konnte die Kategorie Schüler mit Schiesshilfe klar für sich entscheiden. Silber und Bronze gingen an Marvin Flückiger (Sportschützen Wil) und Pascal Mast (PS Sargans). **Vier weitere Athleten durften noch eine Auszeichnung entgegennehmen,** nämlich Larissa Fausch (PS Sargans), Dario Neff (PS Appenzell), Samuel Villiger (PS Sargans) und Flurin Harzenmoser (PS Teufen). **Leider leer ausgegangen sind Livio Aeschbacher (PS Appenzell),** Gian-Luca Stefani und Fabio Casanova (PS Sargans), sowie Timo Jokinen und Pascal Egli (Sportschützen Wil). Der Gossauer Alessandro di Meo ist der knappe Gewinner der Kategorie „Schüler mit beweglicher Schiesshilfe“. Hinter ihm folgten drei Sarganser Pistolenschützen nämlich Rafael Schmid, Michael Kyburz und Sandro Kilchmann. **Auch der Appenzeller Timo Koch** und Rebecca Villiger, eine weitere Sarganser Nachwuchsschützin, durften sich für ihre Mühe noch belohnen lassen. Keine Auszeichnung gab es für Joshua Nef und Claudio Stomeo (PS Teufen), Urs und Remo Fischli (PS Schänis-Weesen), sowie Alexander Riedener (Sportschützen St.Fiden St. Gallen).

Der Medaillensatz bei den Schülern ging an René Sturzenegger (Sportschützen St.Fiden St. Gallen) vor Timo Wenk und Lucas Heule (beide SG Au-Widnau). Matthias Brandes (SG Goldach), Yannic Wetzel (Sportschützen Wil) und Urs Sturzenegger (Sportschützen St.Fiden St. Gallen) kämpften im Finale ebenfalls noch um Medaillenehren. Bereits vorher verabschieden mussten sich Julian Baumann (SG Flawil), Natascha Winter und Beatrice Brandes (SG Goldach), Bastian Stillhart und Dominic Egli (Sportschützen Wil), Yves Simon (SG Flawil), sowie Timo Geisser (SV St. Margrethen).

### **Das Finale entschied über die Vergabe der Medaillen**

**Erst im Finale konnte sich** Philipp Wetzel (Sportschützen Wil) die „Goldene“ sichern. Andreas Riedener (Sportschützen St.Fiden St. Gallen) und **Severin Heeb (PS Appenzell) holten die weiteren Medaillen.**

**Mit einer Kranzkarte wurden die weiteren Finalteilnehmer Marco Rusch (PS Appenzell),** Lukas Näf (PS Sargans), Alessandro Fiore (PS Teufen), Mike Kuhn (PS Ober-/Niederbüren) und Silvano Fäh (PS Schänis-Weesen) ausgezeichnet. **Ohne Auszeichnung gingen** Patrick Ruppener (PS Rüthi-Lienz), Thomas Brülisauer (MSV Brunnadern), Dario Fitzi, Vivien Bachmann und Timo Zuberbühler (PS Teufen), Robin Gmünder (PS Ober-/Niederbüren), **Dario Koch (PS Appenzell),** Fabian Bischofberger und Dario Torrisi (SV St. Margrethen), sowie Rico Bamert (PS Schänis-Weesen) aus.

Ein Gast, nämlich Andreas Gerner (PS Teufen) schnappte sich die „Goldene“ bei den Junioren. Manuel Bosshart und Daniel Becker (beide SG Au-Widnau) holten sich die weiteren Medaillen. Yannick Hämmerli (PS Schänis-Weesen), Dominik Suma und Simon Ritz (SV St.Margrethen), sowie Ralph Schmid und Marc **Ulmann (PS Appenzell) konnten noch Kranzkarten für ihre erfolgreiche Teilnahme am St. Galler Bär in Empfang nehmen.** Michael Hadorn (PS Schänis-Weesen), Benjamin Wagner und Thorsten Leuenberger (PS Teufen), Matthias Kunz (SV St. Margrethen) und Igor Vidakovic (SG Au-Widnau) erreichten keine Auszeichnung mehr.